

Jean Giono · Der Träumer

Roman. 340 Seiten. Ausstattung von E. R. Weiß. Geheftet 3.50, kartoniert 4.50, Leinen 5.50 RM. / Wie Sonnenlichter in einem Laubengang, so flimmern, leuchten Gestalten, Bilder, Erlebnisse auf und lassen im Wechselspiel von Licht und Schatten den Weg erkennen, der Jean, den Träumer, zur Pforte des Lebens führt . . . Sohn einer Büglerin und eines Schusters, der in seinem reinen Herzen viel der Liebe und viel der schlichten Weisheit hat, wächst er heran, am Busen der Natur, in einem kleinen Städtchen, inmitten der „kleinen Herde“, die ihn bunt umgibt: Hirten, Bauern, strolchende Musikanten, Bäcker und Fleischer, Kneipenwirt und Pfarrer; leichtsinnige junge Gehilfinnen aus der Bügelstube seiner Mutter, fromme Nonnen, bei denen er in die ABC-Schule geht; Liebe, Gewitter, Weinernte — das alles braust als Naturgewalt und naturgewollt über ihn hinweg, lebt und webt um ihn, befruchtet sein Denken, Fühlen und Ahnen, ist die Melodie seines Lebens, seines Dichterknabengemüts, seines Menschentums, das in dem überwältigenden Glücksgefühl gipfelt: lebendig zu sein!

* Mechtilde Lichnowsky · Kindheit

Roman. Ausstattung von J. von Reppert-Bismarck. 260 Seiten. Geheftet 3.—, kartoniert 4.—, Leinen 5.— RM. / So wie die Natur selbst, wächst ein Menschenwesen, ein zauberhaftes kleines Mädchen in der Landschaft eines Gutes inmitten von Blumen und Tieren heran. In unbefangener Wildheit blüht es auf und entfaltet sich zu einer kleinen Persönlichkeit voller Ernst und Selbstbewußtheit. Aus der Tragik des Übergangs in den Lebensraum der Erwachsenen wächst der Sieg einer kräftigen Natur, die mit ihrer frischen Lebenskraft alles verwindet, was ihr nicht frommt. Der unmittelbaren und klaren Kunst Mechtilde Lichnowskys gelingt es, das schwer zugängliche Reich des Kindes mit seinen heiteren und zugleich wehmutsvollen Geheimnissen mit gütig fester Hand dem Blick zu öffnen.

Ⓜ

S. Fischer Verlag · Berlin